



Was passiert bei *Neue Wege*?

Neue Wege ist eine Beratungsstelle. In eine Beratungsstelle kommen Menschen, die große Sorgen haben und nicht mehr allein weiter wissen. In der Beratung lernen sie, wieder Mut zu fassen und neue Wege für sich zu entdecken.

Neue Wege ist eine besondere Beratungsstelle. Menschen, die hierher kommen, haben immer die Sorge, dass einem Kind etwas Böses angetan wurde. Manchmal glauben sie es nur, manchmal wissen sie es. Sie möchten wissen, was sie tun können, um dem Kind zu helfen. Größere Kinder und Jugendliche kommen auch schon alleine und suchen Hilfe.

Böse Dinge sind:

- Misshandlung: das bedeutet, dass Kinder geschlagen und gequält werden.
- Vernachlässigung: das bedeutet, dass Kinder nicht genug zu essen bekommen, dauernd allein sind, nicht zum Arzt gebracht werden oder etwas anderes.
- Sexueller Missbrauch: das bedeutet, dass größere Menschen einfach sexuelle Sachen mit einem Kind machen.
- Zeuge von Gewalt sein: das bedeutet zu sehen, wenn z.B. ein Vater die Mutter schlägt

Meist sagen die Menschen, die so etwas tun, das ist ein Geheimnis. Bei *Neue Wege* dürfen die Kinder über solche Geheimnisse sprechen. Wir überlegen dann zusammen, was man jetzt am besten machen muss. In einer Beratungsstelle dürfen die Berater und Beraterinnen nämlich nicht mit anderen Menschen sprechen über das, was ihnen erzählt wurde. Das gilt auch für die Eltern. Aber es gibt Dinge, die müssen Eltern wissen und entscheiden. Was wir besprochen haben, schreiben wir auf, damit wir nichts vergessen.

Wir versuchen immer, einen Weg zu finden, den die Kinder auch gehen wollen. Wenn wir manchmal doch entscheiden, dass wir ein Kind jetzt beschützen müssen und Hilfe holen, auch wenn das Kind noch ganz viel Angst davor hat, sagen wir ihm auf jeden Fall Bescheid.

Was Kinder bei uns dürfen:

- Alles erzählen, ohne ausgeschimpft zu werden
- **Nein** sagen, wenn sie etwas nicht wollen
- Eigene Ideen sagen
- Sich beschweren, wenn etwas blöd ist
- Laut sein beim Spielen
- Weinen, wenn sie traurig sind
- Lachen, wenn sie fröhlich sind
- Witze machen



Wichtig!

Wenn ein Kind sich beschweren möchte über das, was bei *Neue Wege* gemacht worden ist, kann es das bei der Leiterin Frau Bormann tun oder beim Caritasdirektor Herrn Wolff (Telefon: 0234/9642266 oder email: hans-werner.wolff@caritas-bochum.de)

